

Das Milizsystem

Tendenzen, Konsequenzen, Lösungen

Jörg Kündig, Präsident GPV



Verband der
Gemeindepräsidenten
des Kantons Zürich



Jörg Kündig



- 12. Mai 1960
- verheiratet mit Claudia
- 2 Kinder/2 Enkelkinder
- Betriebsökonom HWV/Inhaber und Geschäftsführer UBITUS AG Finanzberatung und Treuhand Gossau ZH
- Gemeindepräsident Gossau ZH
- Kantonsrat/Präsident KJS Kommission für Justiz und Sicherheit
- Vorstandsmitglied CH Gemeinden

→ **Twitter @KuendigJoerg**



Jörg Kündig



Inhalt

- Zustand des Milizsystems
- Situation im Kanton Zürich
- Milizsystem unter Druck - Gründe
- Tendenzen/Konsequenzen
- mögliche Vorteile von Fusionen
- Warum eine Milizaufgabe übernehmen?



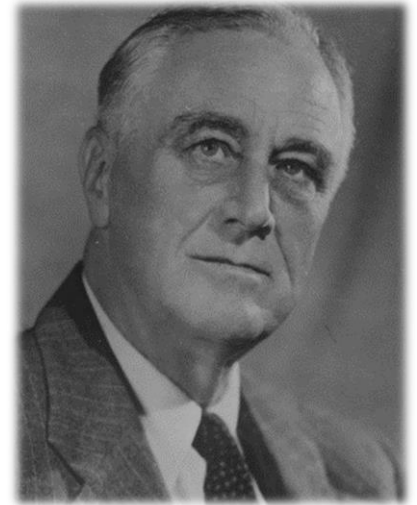
Zustand des Milizsystems

Das Wesen des Milizsystems

„Der Begriff Milizsystem bezeichnet ein im öffentlichen Leben der Schweiz verbreitetes Organisationsprinzip.

Das auf der republikanischen Vorstellung beruht, dass jeder dazu befähigte Bürger neben- oder ehrenamtliche Ämter und Aufgaben zu übernehmen hat.“

(HLS 2009)



Franklin D. Roosevelt
US-Präsident 1933 - 1945



Zustand des Milizsystems

Dabei sind die Vorteile unbestritten: Ohne das Ehrenamt bei öffentlichen Aufgaben wäre das hiesige Mass an Dezentralisierung undenkbar.

Das Milizsystem senkt Kosten, sorgt für Bürgernähe und fördert, wie es der Politologe Andreas Ladner ausdrückt, «eine gute Nutzung des beruflichen und menschlichen Potenzials aus dem zivilen Leben». So weit die Theorie.



Prof. Andreas Ladner,
Politologe



Situation Kanton Zürich

Politische Gemeinden	169
Schulgemeinden	104
Parlamentsgemeinden	13
Zweckverband/Anstalten uam	241
Mitglieder Gemeindebehörden	2'138
Mitglieder Parlamente	569
Mitglieder Schulbehörden	629
Einwohner/innen Kanton Zürich	1'450'000
Ø Gemeindegrösse	ca. 9'000



Milizsystem unter Druck - Gründe



Warum?



Komplexität

- **viel Mitsprache**
Staatsebenen, Organisationen, Betroffene, uam
- **Vorschriften und Auflagen**
Aufgaben grundsätzlich
- **Frage der Betroffenheit**
Wer von einem Entscheid betroffen ist, engagiert sich.



Zeitverhältnisse

- **Arbeitszeit anspruchsvoll**
elo immer erreichbar
- **Verfügbarkeit**
muss unter Tag möglich sein
- **Abwägen Freizeit/Familie**



Wertschätzung

- **Entscheide** machen **nicht nur Freude**
- **hohe Sichtbarkeit** insbesondere untere Stufen (z.B. beim Einkauf)
- **Aggressivität und Prozessbereitschaft**
- **Sozialprestige** auf lokaler Ebene **tief**
- **Entschädigung** („Dienen nicht verdienen“)



Bereitschaft Arbeitgeber/in

- **Leistungserwartung**
(Kosten- und Ertragswahrheit)
- **Unberechenbarkeit der Absenz**



Tendenzen/Konsequenzen



Probleme bei der Besetzung der Behörden

- Parteien haben **Rekrutierungsprobleme**
- **Stille Wahlen**/geringe Stimmenanzahl reicht (Thematik Amtszwang)
- **Know-How-Defizit** bei Personen, die bereit sind
- **Entschädigungsfrage** (hat Vor- und Nachteile)
- **Delegation und Eingreifen** an übergeordnete Staatsebene oder Berater



Ausbildung/Wiedereinstieg/Ausstieg

- vermehrt Personen in den Aufgaben, **die nicht mehr im aktiven Arbeitsprozess** sind (Wiedereinstieg/ Frühpension)
- **Ausbildungs-Komponente** (z.B. Credits für Studium)
- alternative Modelle wie **Bürgerdienst** (Avenir Suisse)



Schleichende Professionalisierung

- Schaffen von **grösseren Strukturen**
(Gemeindefusionen uam)
- Übernehmen **verschiedener Aufgaben im Teilamt**



Regionalisierung - das Ei des Kolumbus?



Regionalisierung - das Ei des Kolumbus?



169 Politische Gemeinden

104 Schulgemeinden

179 Zweckverbände

22 Anstalten

50 Stiftungen und AG

Total 524 Körperschaften



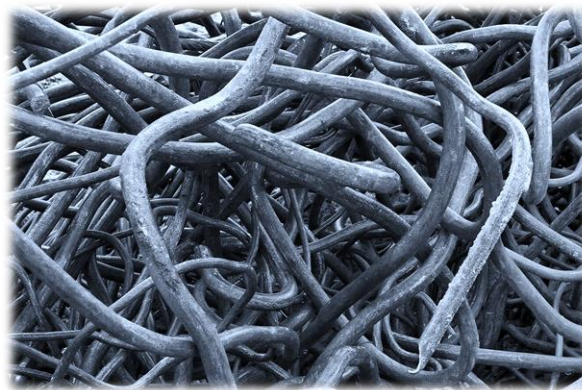
Mögliche Vorteile von Fusionen

- **Qualitätssteigerung und Professionalisierung** der Dienstleistungen
- **Effizienzsteigerungen**
- **Vereinfachung von Strukturen**
 - Strategische Führung des Lebensraums durch einen Gemeinderat
 - weniger Behörden und Kommissionen - weniger Zweckverbände
 - weniger Doppelspurigkeiten und Koordinationsaufwand



Aber kein Mittel zur Stärkung der Miliz

- komplexere Strukturen
- falscher Ansatz, weil Gemeindefusionen der besseren Aufgabenerfüllung dienen sollen und nicht der erleichterten Suche von Behördenmitgliedern



Warum eine Milizaufgabe übernehmen?



Warum eine Milizaufgabe übernehmen?

interessant



vielfältig



anforderungsreich



Warum eine Milizaufgabe übernehmen?

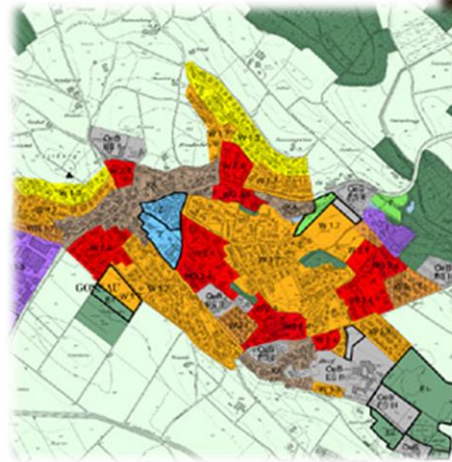
Weiterbildung/Persönlichkeitsentwicklung

- zusätzliche Fachkompetenz
- Verhandlungsgeschick
- Auftreten vor Publikum
- Selbstbewusstsein



Warum eine Milizaufgabe übernehmen?

Gemeinwesen
=
Gemeinschaft?



**Gestalten im Rahmen
der Möglichkeiten**



Warum eine Milizaufgabe übernehmen?



**Kontakt mit
Menschen**



Warum eine Milizaufgabe übernehmen?

- **Karrieremöglichkeiten**
- **Entschädigung**



Warum eine Milizaufgabe übernehmen?



Miliz - eine gute Sache - machen Sie mit!



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

